

Paroisse Sainte Faustine KOWALSKA de Silly
Diocèse de KOUDOUGOU
BP 34 KOUDOUGOU
BURKINA FASO
Email : renenanan@gmail.com

Bericht über die Verteilung von Lebensmitteln an bedürftige Menschen in
der Pfarrei „Heilige Faustina Kowalska“ in Silly —

FASTENZEIT 2026

Einleitung

Nach einer erfolgreichen ersten Ausgabe hat die Pfarrei Sainte Faustine Kowalska in Silly erneut eine Lebensmittelausgabe für die bedürftigsten Menschen im gesamten Gebiet der Pfarrei durchgeführt, zu dem die Dörfer der Gemeinde sowie weitere Ortschaften gehören. Ursprünglich als Weihnachtsaktion geplant, fand diese Aktion während der Fastenzeit statt, insbesondere am Mittwoch vor Ostern, dem Tag, an dem in allen CCB Kranke und ältere Menschen ohne Unterstützung besucht werden. Diese Aktion konnte dank der finanziellen Unterstützung der Pfarrei Saint Jean XXIII in Viernheim durchgeführt werden.

Diese Initiative ermöglichte es, den Aufruf des Evangeliums zu Nächstenliebe und zum Teilen mit den Bedürftigsten konkret umzusetzen.

2. Ziele

Allgemeines Ziel:

Unterstützung von Familien in Not durch Lebensmittelhilfe während der Fastenzeit.

Konkrete Ziele:

- Glaubensbrüder und Einwohner in großer Not mit Lebensmitteln zu versorgen.
- Die bedürftigsten Familien zu entlasten.
- Dem evangelischen Aufruf zum Teilen nachzukommen.
- Die Glaubensbrüder für das Teilen zu mobilisieren.
- Die bedürftigsten Menschen zu ermitteln.
- Die Gemeinschaft in der Pfarrei zu stärken.
- Eine gerechte und würdige Verteilung zu gewährleisten.

3. Organisation der Aktion

3.1 Lebensmittelspenden

Die Partnergemeinde Viernheim hat für diese Aktion einen Betrag von 6.000 Euro gespendet. Wir wollten außerdem, dass sich die Menschen an dieser Aktion beteiligen, indem sie Lebensmittel sammeln. Die Sammlung fand vom Advent bis zum Mittwoch vor Ostern in der gesamten Pfarrei statt.

Gekaufte Lebensmittel

Reis: 86 Säcke à 50 kg und ein Sack à 25 kg, insgesamt 4.325 kg

Mais: 90 Säcke à 100 kg, insgesamt 9.000 kg

Gesammelte Lebensmittel:

Mais: 500 kg (5 Säcke)

Bohnen: 120 kg;

Öl: 3 Kanister à 5 Liter;

Teigwaren: 3 Kartons;

Seife: 28 Stück;

Diese Sammlung wurde dank der Beiträge der Gläubigen, der Pfarrbewegungen und einiger Wohltäter ermöglicht. Sie wurde in den Seelsorgezentren aufbewahrt, um in die auf Pfarreebene organisierten Hilfspakete integriert zu werden.

3.2 Ermittlung der Begünstigten:

Die Ermittlung erfolgte durch:

- die Katecheten
- die Verantwortlichen der CCB
- den Solidaritätsausschuss der Pfarrei Ocades

Ausgewählte Kriterien:

- Familien oder Einzelpersonen in prekären Lebensverhältnissen

- Witwen und Waisen
- Alleinstehende ältere Menschen
- Kranke und Menschen mit Behinderung
- Gesamtzahl der direkten Begünstigten: 240 Personen

Abgedeckte Gebiete/Dörfer:

Seelsorgezentren von:

- Silly: (Silly, Kiéré, Naparo, Nevry, Goum, Sadouin, Tonon und Nabon);
- Brédié (Brédié, Ya, Sao, Lama, Kalao, Koubounga);
- Pano (Pano, Poé, Koutoua, Sadouan, Poupourou und Yayou);
- Kiélié (Kiélié, Diarra, Datonon, Kovry);
- Ladio (Ladio, Dio, Kouli, Poupourou, Yayou)

4. Ablauf der Verteilung:

Die Verteilung fand am Mittwoch vor Ostern, dem 1. April 2026, nach einem gemeinsamen Gebet in der gesamten Pfarrei statt. Wir hatten diesen Tag als Tag des Besuchs bei Kranken und älteren Menschen in allen CCBs vorgesehen. Eine Möglichkeit für die Christen, diesen Tag in Brüderlichkeit mit den Menschen zu verbringen, die oft ausgegrenzt werden. Eine Gruppe hatte die Organisation übernommen, um die Lebensmittel einzukaufen und sie entsprechend den zu unterstützenden Personen und den Gebieten aufzuteilen. Jede CCB teilte sich je nach Anzahl der bedürftigen Personen in kleine Gruppen auf und brachte die Lebensmittel zu den älteren oder kranken Menschen oder zu denen, die in prekären Verhältnissen leben. An der Aktion beteiligt waren: der Pfarrer, der Vikar und Freiwillige für die Logistik

Inhalt des Pakets pro Familie:

- Reis: 20 kg
- Mais: 50 kg

Einige CCBs, denen es gelungen ist, Bohnen, Öl, Seife und Nudeln zu beschaffen, haben diese ihrem Paket hinzugefügt.

Die Verteilung erfolgte ordnungsgemäß und unter Wahrung der Würde der Empfänger.

Désignation	Quantité	Prix unitaire	Prix total
Riz de 50 kg	46	21 000	966 000
Riz de 50 kg	36	19 500	702 000
Riz de 25 kg	1	9 750	9 750
Maïs de 100 kg	85	25 000	2 125 000
Maïs de 100 kg (PM)	5	25 000	125 000
Logistique et transport			250 000
Sacs d'emballage et divers	165	250	41 250
TOTAL			4 219 000

Gesamtausgaben: 4.219.000 FCFA = **6431,45 €**

Liste der Begünstigten

CENTRE	VILLAGE	NOMBRE BENEFICIAIRES	TOTAL
SILLY	Silly	16	
	Kiééré	6	
	Nevry	5	
	Tonon	7	
	Sadouin	5	
	Tiekourbou	6	
	Naparo	6	
	Nabon	6	
	Goum	13	
	Poé	7	
BREDIE	Koubounga	7	
	Lama	8	
	Sao	6	
	Kalao	6	
	Pobié	7	
	Ya	10	
	Kiéédié	7	
	Koudara	7	
	Brédié	12	
Pano	Pano	8	
	Sadouan	8	
	Poupourou	7	
	Yayou	8	

Ladio	Ladio	12	29
	Dio	9	
	Kouli	8	
kielie	Kiélié	12	33
	Kovry	6	
	Diarra	7	
	Datonon	8	
TOTAL			240

Finanzierungsquellen

Source	Montant en CFA	Montant Euros
Don de Viernheim	3 930 000	6 000
Contribution des fidèles	373 000	570
Solde	4 303 000	6 570

Gesamteinnahmen: 4.303.000 FCFA, d. h. 6.570 Euro

5. Erzielte Ergebnisse:

- Fast 240 Einzelpersonen und zahlreiche Familien wurden unterstützt, so dass insgesamt etwa 500 Menschen von dieser Hilfe profitierten.
 - rege Beteiligung der Gemeindemitglieder an den Familienbesuchen
 - Stärkung des Zusammenhalts in der Gemeinde
 - Dankesbekundungen der Begünstigten
- Durch diese Aktivität konnten wir den Geist der Fastenzeit durch das Teilen hautnah erleben.

6. Aufgetretene Schwierigkeiten:

- Lebensmittelknappheit aufgrund der Verschiebung der Verteilung von Weihnachten auf Ostern
- Logistische Herausforderungen (Transport der Säcke (Kraftstoffkosten), begrenzte Lagerkapazitäten, Umverpackung von 50-kg-Säcken in 20-kg-Säcke und von 100-kg-Säcken in 50-kg-Säcke (Anschaffung von leeren Säcken))

7. Empfehlungen:

- Die Sammelaktion gleich zu Beginn der Fastenzeit starten und die Menschen dazu aufrufen, großzügiger zu spenden
- Ein Lager der Pfarrei einrichten
- Die Sensibilisierung in den CCB verstärken
- Geldspenden fördern, um die Pakete zu ergänzen und logistische Probleme zu bewältigen
- Eine seelsorgerische oder soziale Begleitung vorsehen

8. Fazit:

Die Lebensmittelverteilung in der Fastenzeit 2026 war ein großer Erfolg. Trotz aller Herausforderungen konnte sie vielen Familien helfen und den Zusammenhalt innerhalb der Gemeinde stärken.

9. Danksagung:

Wir danken Gott für den Erfolg dieser Aktion und sprechen allen Spendern unseren tiefen Dank aus, insbesondere der Partnergemeinde Viernheim, den Partnern und Gemeindemitgliedern, die diese Wohltätigkeitsaktion durch ihre Großzügigkeit ermöglicht haben, den jugendlichen Freiwilligen und Pfadfindern für ihren Einsatz sowie den Verantwortlichen der CCB für ihre Mitarbeit. Möge Gott, die Quelle alles Guten, jeden von euch behüten und euch weiterhin reichlich segnen.

Ausgestellt in Silly am 16. April 2026

Im Namen des Organisationskomitee
Pfarrer der Pfarrei Sainte Faustine in Silly



Abbé René NANA